

## **Skilauf an Schulen**

### **Alpiner Skilehrgang und Snowboard-Lehrgang vom 10. Februar bis 17. Februar 2024 in Obertauern/ Österreich**

PL-Nr.: 24ST000101

- Lehrgang für Lehrkräfte zum Erwerb der Unterrichtsberechtigung für das alpine Skifahren und
  - Lehrgang für Lehrkräfte zum Erwerb der Unterrichtsberechtigung für das Snowboardfahren
- beides anlässlich von Schullandheimaufenthalten -

Der Lehrgang wird vom Skiverband Rheinland, Referat „Skisport an Schulen“ durchgeführt und ist durch das Pädagogische Landesinstitut gemäß Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung, Frauen und Jugend vom 16. Mai 2003 als dienstlichen Interessen dienend anerkannt. Die Teilnahme ist nur mit Helm möglich!

Sportlehrerinnen und Sportlehrer mit der Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II, die in der gymnasialen Oberstufe einen Grundkurs „Ski alpin“ oder „Snowboard“ anbieten möchten, erhalten in diesem Lehrgang die Gelegenheit, die

#### **„Qualifizierte Teilnahmebescheinigung Ski alpin oder Snowboard“**

über eine Zusatzprüfung zu erwerben.

Die Lehrgangskosten betragen ca. 1070,- € für

- Halbpension im DZ,
- Liftpass und
- Lehrgangsgebühr.

Die Anreise erfolgt über Fahrgemeinschaften.

Anmeldungen sind

- Online (via [skiverband-rheinland.de/sil2](http://skiverband-rheinland.de/sil2)),
- per E-Mail ([m.schaefer.trier@t-online.de](mailto:m.schaefer.trier@t-online.de)) oder
- postalisch

mit Privat- und Schulanschrift sowie Telefonnummern und der Genehmigung der Schulleitung zu versehen.

**Wichtig!!!** Bitte geben Sie Ihre E-Mailadresse deutlich lesbar an und vermerken in der Spalte „Titel der Veranstaltung“ zusätzlich, in welcher Disziplin (Ski alpin oder Snowboard) Sie an der jeweiligen Veranstaltung teilnehmen wollen.

## **1. Alpiner Skilehrgang**

Der Lehrgang ist konzipiert für Lehrkräfte aller Schularten und Fächer, die über folgende Voraussetzungen verfügen:

- gutes skifahrerisches Können  
(Ausbildung von Anfängern und wenig Fortgeschrittenen im Skilauf ist nicht möglich. Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit zu geringen fahrerischen Voraussetzungen müssen damit rechnen, an die örtliche Skischule verwiesen zu werden);
- gute konditionelle Fähigkeiten für die Schulung in Praxis und Theorie  
(täglich ca. sechs Stunden Praxis zzgl. Theorie)
- mögliche schulische Aktivitäten in Bezug auf Skisport mit Schülerinnen und Schülern  
(Schullandheimaufenthalte, Skitage u. Ä.).

Das Programm des Kurses sieht eine Aus- und Fortbildung im alpinen Skilauf, wie es in der Schule durchgeführt werden kann, vor. Es entspricht damit den „Richtlinien für Schulfahrten“ des Ministeriums für Bildung, Frauen und Jugend vom 04. November 2005 (Amtsblatt 1/2006, Seite 12).

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten aufgrund einer Prüfung im alpinen Skilauf die „Unterrichtsberechtigung für das Skifahren anlässlich von Schullandheimaufenthalten“ (vgl. Nr. 12.2 der o. a. Richtlinien).

**Anmeldeschluss: Samstag, 20. Januar 2024**

## **2. Snowboardlehrgang**

Dieser Lehrgang wird ausgeschrieben für Lehrkräfte aller Schularten, die geübte Snowboarder sind und eine Unterrichtsberechtigung für die Schule erwerben wollen. Das oben (vgl. alpiner Skilehrgang) zum persönlichen Fahrkönnen und zur Kondition Gesagte gilt analog.

Bitte machen Sie auf der Anmeldekarte deutlich, dass die Teilnahme am Snowboard-Lehrgang gewünscht ist.

Das Programm des Kurses sieht eine Aus- und Fortbildung im Snowboardfahren, wie es in der Schule durchgeführt werden kann, vor. Er entspricht damit den „Richtlinien für Schulfahrten“ des Ministeriums für Bildung, Frauen und Jugend vom 04. November 2005 (Amtsblatt 1/2006, Seite 12).

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten aufgrund einer Prüfung im Snowboard die „Unterrichtsberechtigung für das Snowboardfahren anlässlich von Schullandheimaufenthalten“ (vgl. Nr. 12.2 der o. a. Richtlinien).

**Anmeldeschluss: Samstag, 20. Januar 2024**

### 3. Fortbildungslehrgang Ski alpin/Snowboard

Lehrkräfte, die bereits eine Unterrichtsberechtigung für das alpine Skifahren oder Snowboardfahren haben und diesen Lehrgang zur Fortbildung nutzen wollen, werden gebeten, auf der Anmeldung unter Zusatzangaben in Kurzform Jahr und Ort des Erwerbs der Unterrichtsberechtigung sowie die seitdem getätigten Einsätze bei Schullandheimaufenthalten mit Skilauf oder Snowboard anzugeben.

**Anmeldeschluss: Samstag, 20. Januar 2024**

### 4. Qualifizierte Teilnahmebescheinigung Ski alpin/Snowboard

Sportlehrerinnen und Sportlehrer mit der Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II, die in der MSS einen Grundkurs „Ski alpin“ oder „Snowboard“ einrichten wollen, erhalten in diesem Lehrgang die Gelegenheit, **neben** der o. g. „Unterrichtsberechtigung“ die „qualifizierte Teilnahmebescheinigung Ski alpin/Snowboard“ über eine Zusatzprüfung zu erwerben.

### Übersicht zu den Inhalten

Geplanter Tagesablauf:

- 09.00-12.00 Uhr praktisch-methodische Ausbildung
- 13.00-16.00 Uhr praktisch-methodische Ausbildung
- 16.00-17.00 Uhr Nachbesprechung und Theorie
- 19.30-21.00 Uhr Theorie

Die praktisch- methodische Ausbildung orientiert sich an den aktuellen Inhalten der offiziellen DSV Lehrpläne Ski alpin oder Snowboard.

In sinnvoller Kopplung wird die zweckmäßige Technik zu den verschiedenen Könnensstufen geschult und methodische Wege in der Arbeit mit Schülergruppen dazu aufgezeigt.

In der Theorie werden u. a. folgende Themen berücksichtigt:

- Organisation eines Skischullandheimaufenthaltes
- Rechte und Pflichten bei der Durchführung von Skischullandheimaufenthalten
- Schneesport mit unterschiedlichen Geräten (Carving- Ski, Snowboard)
- Schneesport und Umwelt
- Materialdepot und Materialkunde
- Schneesportspezifische Erste Hilfe und alpine Gefahren

Alle weiteren Informationen gehen den Bewerberinnen und Bewerbern mit der Zulassung durch den Skiverband Rheinland zu.